

Gemarkung Groß Mackenstedt

Kreis Grafschaft Hoya Reg. Bez. Hannover

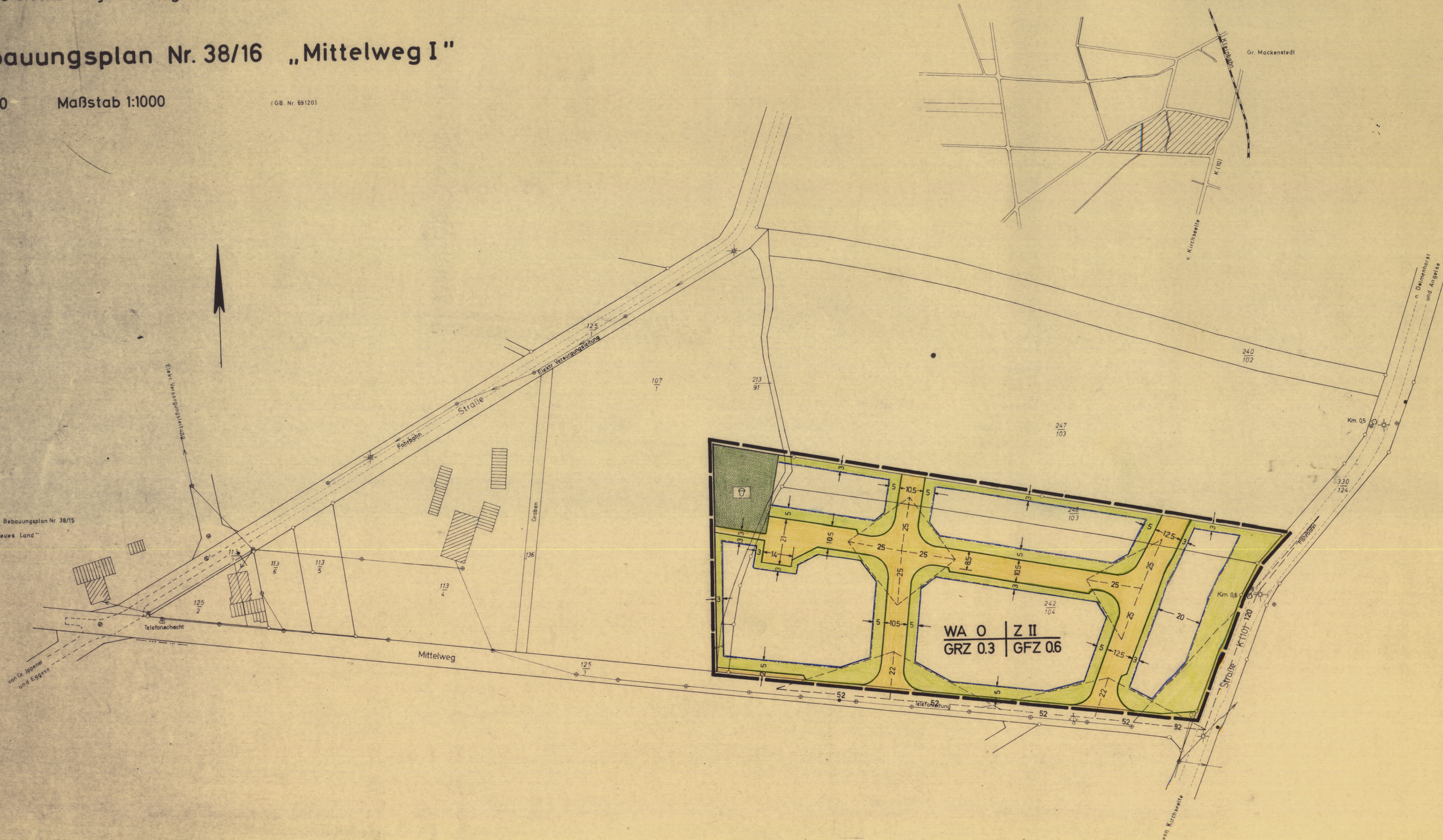
Bebauungsplan Nr. 38/16 „Mittelweg I“

Flur 10 Maßstab 1:1000

(OB. Nr. 69120)

Übersichtsskizze 1:10 000

Anschluß Bebauungsplan Nr. 38/15
„Neues Land“



Planzeichenerklärung

Rechtsverbindl. Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 1 u. 5 BBauG

- Grenze des räuml. Geltungsbereichs
- - - Baugrenze
- Straßenbegrenzungslinie
- WA Allgemeines Wohngebiet
- O Offene Bauweise
- Z II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- GRZ Grundflächenzahl
- GFZ Geschosflächenzahl
- Grünfläche
- Spielplatz
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Straßenverkehrsfläche
- Sichtdreieck

Farb- und Zeichenerklärung

- vermarkte Eigentumsgrenze
- vermarkte Flurstücksgrenze
- vorhandene Wohngebäude
- vorhandene Wirtschaftsgebäude
- Fahrbahnbegrenzung
- Kilometerstein
- Elektr. Versorgungsleitung mit Masten
- Hochspannungsleitung mit Stahlgittermasten
- Holzmasten
- Lateme
- Oberflurhydrant

Die Wirkung des § 195 a BBauG wurde gemäß Artikel 3, § 12 des Gesetzes zur Änderung des Bundesbaugesetzes vom 18.8.1975 (BGBl. I S. 2321) nachträglich herbeigeführt. Die ortsübliche Bekanntmachung ist am 30.6.1977 erfolgt.

Innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Stuhr, den 7.5.1984

gez. Unterschrift
Gemeindedirektor

DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DEM INHALT DES LIEGENSCHAFTSKATASTERS UND WEIST DIE BAULICHEN ANLAGEN SOWIE STRASSEN, WEGE UND PLÄTZE VOLLSTÄNDIG NACH (STAND VOM 19. Oktober 1970).

SIE IST HINSICHTLICH DER DARSTELLUNG DER GRENZEN UND DER BAULICHEN ANLAGEN GEOMETRISCH EINWANDFREI. DIE ÜBERTRAGBARKEIT DER NEU ZU BILDENDEN GRUNDSTÜCKSGRENZEN IN DIE ÖRTLICHKEITEN IST EINWANDFREI MÖGLICH.

Barnstorf, den 19. Oktober 1970.

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AUSGEARBEITET VOM
SYKE, DEN 17. November 1970.

LANDKREIS GRAFSCHAFT HOYA
DER OBERKREISDIREKTOR
IM AUFTRAGE

(LS.)

DER RAT DER GEMEINDE GRÖß MACKENSTEDT HAT IN SEINER SITZUNG AM 13.3.1970 DEM ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES ZUGESTIMMT UND SEINE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG BESCHLOSSEN.

ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN GEMÄSS § 2 ABS. 6 DES BUNDESBAUGESETZES (BBauG) VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. I S. 341) AM 20.3.1970 ORTSÜBLICH DURCH ALLGEMEIN KREISZEITUNG AUSHANG BEKANNTGEMACHT.

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES HAT MIT BEGRÜNDUNG VOM 3.4.1970 BIS 8.5.1970 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

Gr. Mackenstedt, den 23.12.1970.

(LS.) GEZ. UNTERSCHRIFT

DER RAT DER GEMEINDE GRÖß MACKENSTEDT HAT DEN BEBAUUNGSPLAN IN SEINER SITZUNG AM 22.12.1970 NACH PRÜFUNG DER FRISTGEMÄSS VORGEBRACHTEN BEDENKEN UND ANREGUNGEN GEMÄSS § 10 BBauG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

Gr. Mackenstedt, den 23.12.1970.

(LS.) GEZ. UNTERSCHRIFT

DER VOM RAT DER GEMEINDE GRÖß MACKENSTEDT IN DER SITZUNG VOM 22.12.1970 BESCHLOSSENE BEBAUUNGSPLAN WIRD HIERMIT GEMÄSS § 11 BBauG NACH MASSGABE DER MIT VERFÜGUNG 214-462/71 VOM HEUTIGEN TAGE GENEHMIGT.

Hannover, den 27.9.71.

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
IN HANNOVER
IM AUFTRAGE

(LS.)

GEZ. UNTERSCHRIFT

DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANES SIND AM 1.11.1971 ORTSÜBLICH DURCH DIE KREISZEITUNG FÜR DIE GRAFSCHAFT HOYA BEKANNTGEMACHT WORDEN.

DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 12 BBauG VOM 1.11.1971 BIS ÖFFENTLICH AUSGELEGT.

NACH ABLAUF DIESER IN DER HAUPTSATZUNG DER GEMEINDE VORGESEHENEN AUSLEGUNGSFRIST WURDE DER BEBAUUNGSPLAN AM

RECHTSWIRKSAM

Gr. Mackenstedt, den 8.11.1971.

(LS.) GEZ. UNTERSCHRIFT

VERBINDLICHER BAULEITPLAN (BEBAUUNGSPLAN) NACH § 9 IN VERBINDUNG MIT § 30 BBauG	
STADT / GEMEINDE Groß Mackenstedt	
PLAN NR. 38/16	BEB.-PLAN „Mittelweg I“
MASSTAB 1:1000	